

MEDIENINFORMATION

Hohe Auszeichnung für Prim. Univ. Prof. Dr. Jörg Keckstein

Der Vorstand der Gynäkologisch-Geburtshilflichen Abteilung am LKH Villach, Prim. Univ.-Prof. Dr. Jörg Keckstein, wurde von der Arbeitsgemeinschaft für gynäkologische Endoskopie (AGE) der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe für seine Leistungen mit dem „Goldenen Scope“ geehrt.

Seit 2001 wird der Preis jährlich verliehen – heuer ging er das erste Mal an einen Mediziner, der in Österreich praktiziert. „Es war eine sehr große Überraschung und Freude für mich, ich habe mit dieser Auszeichnung gar nicht gerechnet“, sagt Keckstein. Eigentlich war der Villacher Primar nach Berlin gereist um einen Vortrag und eine Live-Chirurgie im Rahmen der größten Endoskopie-Tagung der AGE in Deutschland zu halten – im Anschluss an seine Rede wurde ihm dann der Preis übergeben.

Keckstein wurde mit dem „Goldenen Scope“ für seine hervorragenden Leistungen in der endoskopischen Chirurgie ausgezeichnet. Vor allem seine innovativen Forschungsarbeiten und seine Erfolge auf dem Gebiet der Endometriose – eine sehr schmerzhafteste Unterleibserkrankung bei Frauen - waren ausschlaggebend. Dass seine Leistungen weltweit geschätzt werden, zeigte sich auch im Herbst 2010. Damals führte Keckstein eine Endometriose-Operation durch, die live nach Las Vegas (USA) zum größten Endoskopiekongress der USA übertragen wurde.

Prim. Univ. Prof. Dr. Keckstein bildet seit 1989 Fachärzte aus dem In- und Ausland in der endoskopischen Chirurgie aus.

Golden Scope: <http://www.ag-endoskopie.de/age/preisederage/goldenscope>